



Tagesordnung I Punkt 20 der öffentlichen Sitzung am 13. Mai 2014

Vorlagen-Nr. 14-F-33-0062

Gefahrenquelle Kureck

- Dringlichkeitsantrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 13.5.2014 -

Nach zahlreichen Bränden und unerlaubtem Eindringen von Personen in die leerstehenden Bürogebäude am Wiesbadener Kureck beauftragte der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr den Magistrat am 25. März 2014, kurzfristig ein Sicherungskonzept aufzustellen, um die von diesem Gebäudekomplex ausgehenden Gefahren zu vermeiden. Entsprechende Gefahrenverhütungsmaßnahmen waren dem Eigentümer durch sofort vollziehbaren Verwaltungsakt aufzuerlegen und ggfs. mittels Selbstvornahmen durchzusetzen. Bis zur Umsetzung des Sicherungs-konzeptes sollten engmaschige auch die Abend und Nachtstunden einschließende Bestreifungen durchgeführt werden.

Zwischenzeitlich ereigneten sich weitere Vorfälle, die Anlass zu größter Sorge geben: Am vergangenen Sonntag Abend musste die Berufsfeuerwehr gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Stadtmitte erneut einen Brand in dem Gebäude-komplex löschen. In der letzten Woche musste ein 15-jähriger Junge durch Einsatzkräfte der Polizei und der Feuerwehr vom Dach des 19-stöckigen Hochhauses gerettet werden, bevor noch Schlimmeres passierte.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten:

1. Welche Maßnahmen werden von Seiten des Grundstückseigentümers zur Sicherung des gesamten Areals am Kureck und der darin befindlichen Gebäude durchgeführt?
2. Wie wird die geforderte engmaschige Bestreifung derzeit umgesetzt?
3. Welche Sicherungsmaßnahmen wurden dem Eigentümer seitens der Bauaufsichtsbehörden auferlegt?
4. Wurden diese Maßnahmen umgesetzt?
5. Was gedenkt der Magistrat zu tun, um die offensichtlich noch immer bestehende erhebliche Gefahrenquelle inmitten der Stadt ausreichend zu sichern?

Beschluss Nr. 0136

Der Antrag ist durch die mündlichen Ausführungen von Frau Fordey-Stange (Bauaufsichtsamt) und die anschließende Aussprache erledigt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2014

Kessler
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .05.2014

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .05.2014

Dezernat IV
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich
Oberbürgermeister